

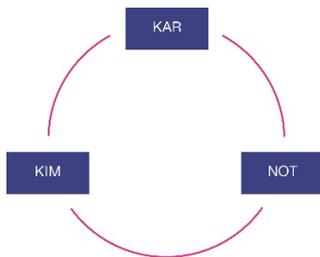
## aim@usz.ch - Weiterbildungsprogramm für Allgemeine Innere Medizin

### Klinik und Poliklinik für Innere Medizin, UniversitätsSpital Zürich

Das integrative Weiterbildungsprogramm Allgemeine Innere Medizin am USZ (aim@usz.ch) richtet sich an Assistenzärztinnen und -ärzte, die in der Regel bereits über Vorerfahrung in Allgemeiner Innerer Medizin (in der Regel zwei Jahre) verfügen und den Facharzt Allgemeine Innere Medizin am USZ komplementieren möchten oder einen «Doppelfacharzt» zusammen mit einer Spezialisierung anstreben. Gute Deutschkenntnisse (Niveau C1 für Assistenten, deren Muttersprache nicht Deutsch ist) sind Voraussetzung.

Das Weiterbildungsprogramm aim@usz.ch ist ein Ausbildungscurriculum, in welchem sowohl ein breit abgestütztes medizinisches Basiswissen im Sinne eines «Common Trunks» erlangt werden kann als auch Einblicke in Spezialisierungen ermöglicht werden. Das Curriculum besteht aus einem Basisprogramm, einem Aufbauprogramm und drei Spezial-Tracks. Es ist wie folgt gegliedert:

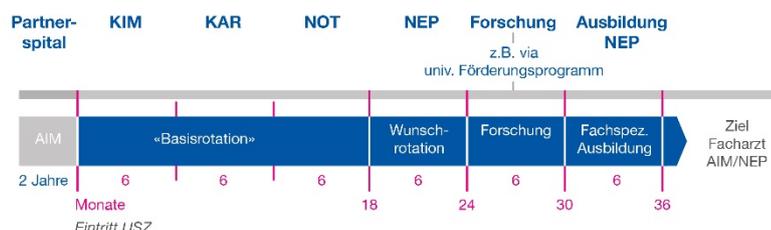
- **Basisprogramm**



In den ersten 18 Monaten wird das «Basisprogramm» absolviert. Es besteht aus sechs Monate dauernden Rotationen in die stationären Bereiche der Klinik und Poliklinik für Innere Medizin (KIM) inkl. Intermediate Care Unit, Klinik für Kardiologie sowie in das Institut für Notfallmedizin.

- **Aufbauprogramm:**

Im Aufbauprogramm können Sie Ihre Kenntnisse und speziellen medizinischen Interessen stationär in den Kliniken des Bereichs Abdomen-Stoffwechsel (Nephrologie, Gastroenterologie und Hepatologie, Endokrinologie), der Klinik für Angiologie, Klinik für Pneumologie, auf der Intensivstation oder in einer fachspezifischen Sprechstunde (Nephrologie, Gastroenterologie und Hepatologie, Kardiologie, Hämatologie, Onkologie, Infektiologie, Pneumologie) vertiefen. Die Rotationen dauern sechs Monate. Für den «Doppelfacharzt» folgt auf das Aufbauprogramm eine fachspezifische Weiterbildung in der entsprechenden Klinik.



Beispiel einer Karriere-Planung eines Assistenzarztes mit Ziel Facharzt Allgemeine Innere Medizin und «Doppelfacharzt z.B. Nephrologie»

## aim@usz.ch – Spezial-Tracks Allgemeine Innere Medizin:

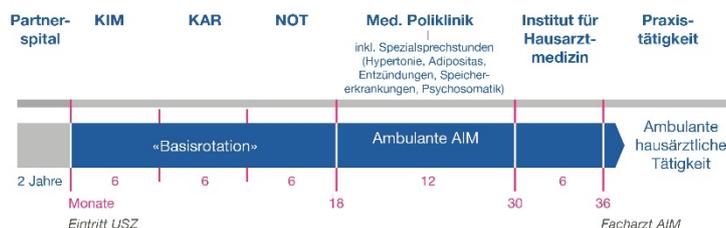
Für Assistenzärztinnen und -ärzte, die den Facharzt Allgemeine Innere Medizin anstreben oder ihre Zukunft in der ambulanten Medizin sehen, bieten wir im Anschluss an das Basis- und Aufbauprogramm drei Spezial-Tracks:

- Track Ambulante Allgemeine Innere Medizin
- Patenschafts-Track Allgemeine Innere Medizin
- Akademischer Track Allgemeine Innere Medizin

Im Rahmen der Spezial-Tracks verfassen Sie die für den Facharzt AIM die geforderte wissenschaftliche Publikation und erhalten die dafür nötige Unterstützung. Zur Vorbereitung auf eine zukünftige Oberarzt-Funktion können Sie auf der Stufe der Spezial-Tracks USZ-interne und durch die Klinikleitung organisierte Leadership-Kurse besuchen. Auf Wunsch beraten wir Sie bei Ihrer individuellen Laufbahn- und Karriereplanung.

### • Track Ambulante Allgemeine Innere Medizin

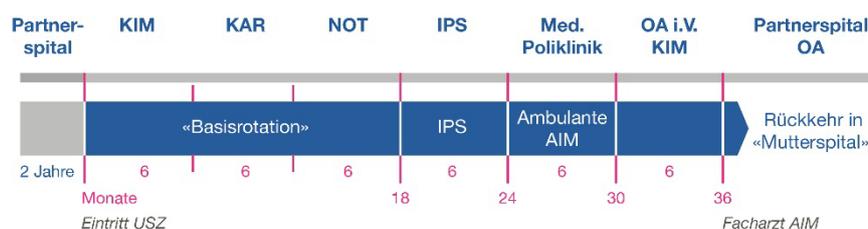
Assistenzärztinnen und -ärzte, die den Facharzt Allgemeine Innere Medizin anstreben und ihre Zukunft in der ambulanten (hausärztlichen) Medizin sehen, werden als «Spezialassistent Ambulante Allgemeine Innere Medizin» in der Medizinischen Poliklinik gefördert. Zusammen mit dem Institut für Hausarztmedizin können Sie Ihre weiteren Karriereschritte planen. Auf Wunsch vermitteln wir Einsätze in Hausarztpraxen. In diesem Spezial-Track ist Teilzeitarbeit möglich.



Beispiel einer Karriere-Planung im Weiterbildungs-Curriculum aim@usz.ch «Track Ambulante (hausärztliche) Allgemeine Innere Medizin»

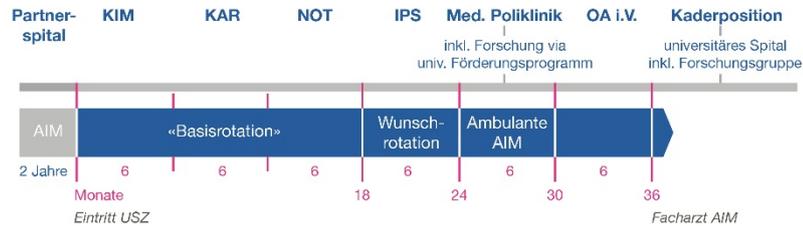
### • Patenschafts-Track Allgemeine Innere Medizin

Dieser Track richtet sich an Assistenzärztinnen und -ärzte, die aus einem Partnerspital («Mutterspital») zur Vervollständigung ihrer Weiterbildung ans USZ wechseln («Patenschaftsverhältnis»), mit dem Ziel, danach in eine Oberarzt- bzw. Kaderposition an ihrem Herkunftsspital zurückzukehren.



- Akademischer Track Allgemeine Innere Medizin

Assistenzärztinnen und -ärzte mit akademischem Interesse und wissenschaftlichen Ambitionen arbeiten in diesem Spezial-Track an Forschungsprojekten mit. Über spezielle Förderprogramme können «protected time» dafür beantragt werden.



### Strukturierte Weiterbildung

Wir bieten Ihnen eine vielfältige, strukturierte Weiterbildung. Während der Rotationen können Sie die bereichsspezifischen Fortbildungen besuchen. Zusätzlich finden wöchentlich eine strukturierte Assistentenweiterbildung sowie der von Assistierenden vorbereitete Journal Club statt. Das Angebot ergänzen klinisch-pathologische Demonstrationen in der Autopsieabteilung des Instituts für Pathologie.

Während der Rotation im Bereich KIM obligatorisch zu besuchen sind der tägliche Morgenrapport inkl. Huddle, der wöchentliche KIM-Report, dazu interdisziplinäre Fallbesprechungen sowie zweimal wöchentlich eine klinische Visite mit Oberarzt, Leitendem Arzt oder Chefarzt. Zudem besteht die Möglichkeit in dem [aim@usz.ch Skills Lab](mailto:aim@usz.ch) an praktischen Beispielen das Wissen zu üben.

Im Lauf des ersten Anstellungsjahres absolvieren Sie mehrere e-Learning-Module:

- Klinische Sicherheitssysteme
- Arbeitssicherheit
- CIRS
- Hämovigilanz
- Materiovigilanz
- Pharmakovigilanz
- Reanimationsentscheide
- Reanimation im USZ
- Aufnahmetest für BLS

Innerhalb der ersten zwei Anstellungsjahre sind zudem Präsenzkurse zu besuchen:

- Good Clinical Practice (GCP) – 1 und 2
- Basic Life Support
- Gesundheitsökonomie-Basic

*Ferientage:*

Ferientage sind in der Regel entsprechend der Dauer des Rotationseinsatzes pro rata temporis während des Einsatzes zu beziehen. Sie erfolgen in Absprache mit dem Einsatzbereich d.h. bei einem 6-monatigen Rotations-Einsatz = Bezug von 10 Ferientagen, zusätzliche Freitage nach Rücksprache mit dem Einsatzbereich).

**Kontakt:** [aim@usz.ch](mailto:aim@usz.ch)